



PRESSEMITTEILUNG 48/18

München, 6.9.2018

A 95 München – Garmisch-Partenkirchen

Fahrbahnerneuerung zwischen den Anschlussstellen Sindelsdorf und

Murnau/Kochel in Fahrtrichtung Garmisch-Partenkirchen;

Teilspernung der Anschlussstelle Murnau/Kochel in Fahrtrichtung Garmisch-Partenkirchen

Seit Ende August wird die Garmischer Autobahn in Fahrtrichtung Garmisch-Partenkirchen zwischen Sindelsdorf und Murnau/Kochel auf einer Länge von rund 6 Kilometer saniert. Wie bereits angekündigt wird an der Anschlussstelle Murnau/Kochel in Fahrtrichtung Garmisch-Partenkirchen zusätzlich zur bestehenden Sperrung der Einfahrt auch die Ausfahrt gesperrt. Die Sperrung beginnt am Dienstag, den 11. September gegen 9:00 Uhr und wird voraussichtlich bis Ende September andauern. Die Sperrung gilt nur unter der Woche von Montagfrüh bis Freitagmittag. An den Wochenenden von Freitagmittag bis Montagfrüh wird die Sperrung der Ausfahrt wegen des Wochenendausflugsverkehr aufgehoben. Der von München kommende Verkehr wird zur nächsten Anschlussstelle Eschenlohe weiter geleitet, um dort zu wenden und in Fahrtrichtung München wieder zur Anschlussstelle Murnau/Kochel zurückzufahren.

In Fahrtrichtung München bleibt die Anschlussstelle während der gesamten Bauzeit geöffnet.

Während der Bauzeit wird der Verkehr auf die Fahrbahn in Richtung München umgelegt. Statt zwei Spuren steht in der Baustelle in jede Fahrtrichtung nur noch eine Spur zur Verfügung. Im Baustellenbereich ist die Geschwindigkeit aus Sicherheitsgründen auf Tempo 80 begrenzt. In den Überleitungsbereichen auf die Gegenfahrbahn wird die Geschwindigkeit auf Tempo 60 reduziert.

Hintergrund, Ausblick

Der bestehende Asphaltoberbau weist altersbedingt erhebliche Schäden auf, so dass eine vollständige Erneuerung der Asphaltdeck- und Binderschichten und teilweise auch der Asphalttragschicht erforderlich ist. Zusätzlich verbessert die Autobahndirektion Südbayern die Fahrbahmentwässerung und ersetzt die Schutzplanken. Die Auswechslung der Schutzplanken erfolgt größtenteils im Anschluss an die Asphaltarbeiten und unter kurzzeitiger Sperrung einzelner Fahrspuren.

Nachdem im letzten Jahr die Fahrbahn in Fahrtrichtung München erneuert worden ist, erfolgt in diesem Jahr die Erneuerung der Fahrbahn in Fahrtrichtung Garmisch-Partenkirchen.

Da die Arbeiten unter freiem Himmel stattfinden, kann es jederzeit zu wetterbedingten Verschiebungen oder Verzögerungen kommen.

Für Fragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle der Autobahndirektion Südbayern, Herrn Josef Seebacher oder Frau Karin Unkrig unter der Telefonnummer 089/54552-3308 oder 089/54552-3306.